

# Medieninformation

316/2022  
Polizeidirektion Dresden

## Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)  
Marko Laske (ml)  
Stefan Grohme (sg)  
Lukas Reumund (lr)  
Rocco Reichel (rr)  
Uwe Hofmann (uh)

## Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@  
polizei.sachsen.de

Dresden,  
7. Juni 2022

## Landeshauptstadt Dresden

### Respekt durch Rücksicht – Ergebnisse Pfingstwochenende

Zeit: 03.06.2022, 06:30 Uhr bis 05.06.2022, 21:00 Uhr  
Ort: Zuständigkeitsbereich Polizeidirektion Dresden

Aktuell führt die Polizeidirektion Dresden im Rahmen der Kampagne „Respekt durch Rücksicht“ verstärkt Verkehrskontrollen durch (*siehe Medieninformation Nr. 298/22 vom 27. Mai 2022*).

Von Freitag bis Sonntag kontrollierten Beamte gemeinsam mit Kräften der sächsischen Bereitschaftspolizei in Dresden unter anderem auf dem Straßburger Platz, dem Albertplatz und der St. Petersburger Straße den Verkehr. Dabei stellten sie 113 Verstöße fest. Darunter befanden sich 44 Radfahrer und 13 Kraftfahrzeugfahrer, die bei Rot über eine Ampel fuhren. 13 Fahrer nutzten verbotswidrig ein Handy. Außerdem nutzten neun Radfahrer nicht den vorgeschriebenen Radweg oder waren in falscher Richtung unterwegs.

Besonders bauliche Veränderungen an Fahrzeugen im Visier hatten Beamte bei weiteren Kontrollen unter anderem in Meißen, Hohnstein und auf einem Parkplatz an der Peschelstraße. Bei 72 kontrollierten Fahrzeugen stellten die Einsatzkräfte 61 Verstöße fest. In 20 Fällen leiteten die Polizisten Ordnungswidrigkeitsverfahren ein, weil die Fahrzeuge baulich verändert worden waren oder bauliche Mängel aufwiesen. Drei Pkw wiesen so gravierende Mängel auf, dass die Beamten die Autos vor Ort sicherstellten.

Bei Nossen stoppten Beamte am Sonntagnachmittag einen Motorradfahrer (21), der merklich zu schnell unterwegs war und dabei zwei Radfahrer ohne den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand überholte. Als Polizisten ihn anhalten wollten, flüchtete er zunächst mit hoher Geschwindigkeit, bevor er gestoppt werden konnte. Die Beamten stellten den Führerschein des Deutschen sicher und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens ein. (sg)

### Polizeieinsatz in der Dresdner Neustadt

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Dresden**  
Schießgasse 7  
01067 Dresden

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

**Verkehrsanbindung:**  
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,  
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:  
Gekennzeichnete Parkplätze  
Schießgasse

Zeit: 03.06.2022, 20:00 Uhr bis 04.06.2022, 04:00 Uhr  
04.06.2022, 20:00 Uhr bis 05.06.2022, 04:15 Uhr  
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Am Wochenende hat die Polizeidirektion Dresden einen Einsatz zur Bekämpfung der Straßenkriminalität in der Dresdner Neustadt durchgeführt.

In den Nächten zu Samstag und Sonntag kontrollierten Einsatzkräfte 80 Menschen. Im Ergebnis des Einsatzes fertigten die Beamten 17 Strafanzeigen. In sieben Fällen ermittelt die Polizei wegen Körperverletzungsdelikten. Außerdem beleidigte ein 37-jähriger Deutscher Polizeibeamte. Er stand mit rund 1,3 Promille augenscheinlich unter Alkoholeinfluss. Gegen einen 33-jährigen Libyer ermittelt die Polizei wegen Sachbeschädigung. Der Mann hatte auf der Königsbrücker Straße offenbar einen Außenspiegel eines Hyundai abgetreten. Ein Atemalkoholtest bei dem Mann ergab einen Wert von rund 1,6 Promille.

In der Nacht zu Sonntag trafen Einsatzkräfte an unterschiedlichen Orten drei augenscheinlich erheblich alkoholisierte Menschen an. Alle drei befanden sich in derart hilfloser Lage, dass sie in ein Krankenhaus gebracht werden mussten. (sg)

### **Polizei ermittelt gegen zwei Frauen wegen Körperverletzung und Beleidigung**

Zeit: 03.06.2022, 23:15 Uhr  
Ort: Dresden-Striesen

Die Polizei ermittelt aktuell gegen zwei Frauen (16, 18) wegen gefährlicher Körperverletzung und Beleidigung.

Bisherigen Erkenntnissen zufolge haben die beiden eine Frau (21) und einen Mann (20) in einem Park an der Pohlandstraße tätlich angegriffen. Dabei wurde das Pärchen leicht verletzt. Zudem beleidigten sie die Frau rassistisch. Der Hintergrund der Tat ist noch unklar.

Die Ermittlungen gegen die beiden deutschen Tatverdächtigen dauern an. (ml)

### **Einbruch in Nagelstudio**

Zeit: 04.06.2022 bis 06.06.2022, 09:20 Uhr  
Ort: Dresden-Trachau

In den vergangenen Tagen ist in ein Nagelstudio in Trachau eingebrochen worden.

Unbekannte hebelten eine Tür des Gebäudes auf und durchsuchten Mobiliar. Ob etwas gestohlen wurde, ist unklar. Zum Sachschaden liegen noch keine Angaben vor. (ml)

### **Geld und Handy aus Wohnhaus gestohlen**

Zeit: 05.06.2022, 08:30 Uhr bis 06.06.2022, 13:15 Uhr  
Ort: Dresden-Gönnsdorf

Unbekannte sind in ein Wohnhaus in Gönnsdorf eingebrochen.

Die Täter hebelten ein Fenster auf, stiegen in die Räume ein und durchsuchten diese. Letztlich stahlen sie mehr als 1.000 Euro aus einer Geldkassette sowie ein Handy im Wert von rund 200 Euro. Der Sachschaden ist aktuell nicht bekannt. (ml)

### **Spritdiebe in Übigau**

Zeit: 03.06.2022 bis 06.06.2022, 17:00 Uhr  
Ort: Dresden-Übigau

Auf einem Rastplatz an der Washingtonstraße haben Unbekannte Sprit aus drei Lkw gestohlen. Nach einem ersten Überblick zapften die Täter mindestens 150 Liter Dieselmotorkraftstoff ab. Abschließende Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ml)

### **Auto fuhr auf Linienbus auf – Zeugen gesucht**

Zeit: 07.06.2022, 05:40 Uhr  
Ort: Dresden-Südvorstadt

Ein unbekanntes Fahrzeug ist auf dem Nürnberger Platz auf einen Bus der Linie 61 aufgefahren. Die Polizei sucht Zeugen.

Der Linienbus (Fahrer 32) war auf der Nürnberger Straße in Richtung Löbtau unterwegs und hielt am Nürnberger Platz an einer Interimshaltestelle. Der Fahrer hörte einen Knall vom Heck. Als er daraufhin nachsah, bemerkte er einen Unfallschaden von etwa 1.000 Euro am Bus. Der Verursacher war davongefahren.

***Die Polizei sucht Zeugen des Unfalls, die Angaben zum unbekanntem Auto und dessen Fahrer machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen.*** (uh)

### **Versuchte Wohnmobildiebstähle**

Zeit: 06.06.2022, 21:50 Uhr und 22:30 Uhr  
Ort: Dresden-Cotta/Radebeul

Unbekannte haben am Montagabend versucht zwei Wohnmobile in Dresden und Radebeul zu stehlen.

Die Täter versuchten zunächst auf der Weidentalstraße in Dresden ein Wohnmobil aufzubrechen. Als die Alarmanlage anging, wurde ein Zeuge aufmerksam und sah zwei Männer mit einem weißen Kleintransporter fliehen. An den Schlössern des Wagens entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 300 Euro.

Kurz darauf überraschte ein Zeuge einen Unbekannten, der sich an einem Wohnmobil auf der Löbnitzstraße in Radebeul zu schaffen machte. Als er ihn ansprach, floh der Mann als Beifahrer in einem weißen Kleintransporter. Er hatte einen Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro am Wohnmobil hinterlassen.

Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen versuchten Diebstahls. (lr)

### **Landkreis Meißen**

#### **Frau tot aufgefunden**

Die Staatsanwaltschaft Dresden und die Polizeidirektion Dresden ermitteln in einem ungeklärten Todesfall.

Am Wochenende wurde in einem Wohnhaus in Riesa eine 88-jährige Frau tot aufgefunden. Die Frau war offensichtlich schon vor längerer Zeit verstorben. Erste Ergebnisse der bereits durchgeführten Sektion haben derzeit keine Hinweise auf ein Tötungsdelikt ergeben.

Die Ermittlungen zur Todesursache dauern an und werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen. (ml)

#### **Mutmaßlichen Einbrecher gestellt**

Zeit: 06.06.2022, 11:50 Uhr

Ort: Riesa

Beamte des Polizeireviers Riesa haben gestern Mittag einen mutmaßlichen Einbrecher (47) gestellt. Der Deutsche steht im Verdacht in eine Kindertagesstätte am Lutherplatz eingebrochen zu sein.

Bisherigen Ermittlungen zufolge hatte der Mann eine Tür aufgebrochen und die Räume durchsucht. Er legte unter anderem eine Tasche mit PC-Technik und Werkzeug zum Abtransport bereit. Die alarmierten Polizeibeamten konnten den Tatverdächtigen noch in der näheren Umgebung ausfindig machen. Bei ihm fanden die Polizisten eine Tasche, die aus der Kindertagesstätte stammte. Er wurde vorläufig festgenommen.

Der beim Einbruch entstandene Sachschaden ist noch nicht bekannt. Die Ermittlungen der Polizei dauern an. (ml)

#### **Kind bei Unfall verletzt**

Zeit: 06.06.2022, 15:05 Uhr

Ort: Klipphausen, OT Garsebach

Bei einem Verkehrsunfall auf der Meißner Straße hat ein Kind (7) am Montagnachmittag Verletzungen erlitten.

Das Mädchen befand sich am Fahrbahnrand, als ihm ein vorbeifahrender Fiat Panda (Fahrer 74) über den linken Fuß rollte. Die Siebenjährige kam mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus. (uh)

#### **Ford Transit entwendet**

Zeit: 06.06.2022, 12:00 Uhr bis 07.06.2022, 06:45 Uhr

Ort: Coswig

Unbekannte haben einen Ford Transit von einem Grundstück an der Moritzburger Straße gestohlen. Der elf Jahre alte Kleintransporter hat einen Zeitwert von rund 5.000 Euro. Er war mit Werkzeug und Material im Gesamtwert von rund 1.000 Euro beladen. Die Polizei ermittelt. (uh)

### **Mopedanhänger und Werkzeug aus Gartenlaube gestohlen**

Zeit: 04.06.2022, 16:00 Uhr bis 06.06.2022, 12:10 Uhr

Ort: Nossen

Unbekannte sind am Wochenende in eine Gartenlaube in einer Kleingartenanlage an der Fabrikstraße eingebrochen.

Die Täter hebelten eine Tür auf und gelangten so in das Gartenhäuschen. Sie stahlen einen Akkuschauber, eine Axt sowie Anbauteile eines Simson-Mopeds. Zudem bauten die Täter eine Tür eines Schuppens aus und entwendeten aus diesem einen Mopedanhänger und einen Bierkasten.

Der Wert des Diebesgutes wurde mit insgesamt rund 350 Euro angegeben. Der Sachschaden beträgt etwa 10 Euro. (uh)

### **Mit Ampelmast kollidiert**

Zeit: 05.06.2022, 14:25 Uhr

Ort: Riesa

Am Sonntagnachmittag ist ein VW Polo (Fahrer 85) auf der Kreuzung Friedrich-List-Straße/Kasernenstraße gegen einen Ampelmast gestoßen.

Der 85-Jährige war auf der Friedrich-List-Straße unterwegs und wollte nach links auf die Kasernenstraße abbiegen. Dabei geriet er auf eine Mittelinsel und kollidierte mit dem Ampelmast. Seine 79-jährige Beifahrerin wurde leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. (lr)

### **Ohne Gurt unter Alkoholeinfluss**

Zeit: 06.06.2022, 17:20 Uhr

Ort: Gröditz

Am Montagnachmittag stoppten Polizisten auf der Bahnhofstraße einen Autofahrer (60), der unter Alkoholeinfluss unterwegs war.

Den Beamten fiel der Fahrer eines VW Passat auf, da er den Sicherheitsgurt nicht angelegt hatte. Im Rahmen der anschließenden Kontrolle bemerkten die Beamten Alkoholgeruch und veranlassten einen Atemalkoholtest. Dieser ergab einen Wert von rund 0,8 Promille beim 60-Jährigen. Er muss sich nun wegen zweier Ordnungswidrigkeiten verantworten. (lr)

## **Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**

### **Radfahrer bei Unfall verletzt**

Zeit: 06.06.2022, 18:40 Uhr  
Ort: Bannewitz

Bei einem Unfall auf der Eutschützer Straße hat ein Radfahrer (20) Verletzungen erlitten.

Der 20-Jährige war mit dem Rad in Richtung Eutschützer Mühle unterwegs. In einer Linkskurve geriet er in den Gegenverkehr und stieß mit einem Moped (Fahrer 59) zusammen. Der 20-Jährige wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden von insgesamt rund 250 Euro. (uh)

### **Anhänger gestohlen**

Zeit: 06.06.2022, 21:00 Uhr bis 07.06.2022, 08:00 Uhr  
Ort: Dippoldiswalde

Unbekannte haben einen Fahrzeuganhänger von einem Grundstück nahe der Reichstädter Straße gestohlen. Der Anhänger hat einen Wert von rund 2.500 Euro. Die Polizei ermittelt. (uh)

### **Gegen Mast gefahren und geflüchtet**

Zeit: 04.06.2022, 18:15 Uhr  
Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Börnersdorf

Am Samstagabend ist ein Hyundai i20 in Börnersdorf gegen einen Telefonmast gestoßen. Der Fahrer (63) fuhr danach davon, konnte jedoch ermittelt werden.

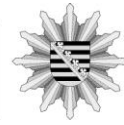
Der 63-Jährige war in Richtung Breitenau unterwegs, kam aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Mast. Danach fuhr er davon. Nach Zeugenaussagen konnte der Halter des Wagens ermittelt und später angetroffen werden. Gegen den 63-jährigen Deutschen wird nun wegen Unfallflucht ermittelt. (lr)

### **Alkoholisierten Radfahrer gestoppt**

Zeit: 04.06.2022, 22:10 Uhr  
Ort: Pirna-Copitz

In der Nacht zu Sonntag stoppten Polizisten auf der Lindenstraße einen Radfahrer (59), der unter dem Einfluss von Alkohol unterwegs war.

Den Beamten fiel der Fahrradfahrer auf, da er ohne Beleuchtung unterwegs war. Bei der Kontrolle fiel den Beamten Alkoholgeruch beim Radfahrer auf und sie veranlassten einen Atemalkoholtest. Dieser ergab einen Wert von etwa 1,7 Promille. Der 59-jährige



Deutsche musste das Fahrrad stehen lassen und die Beamten zu einer Blutentnahme begleiten. Gegen ihn wird nun wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (Ir)